

Artikel der „Emsdettener Volkszeitung“ (EV digital) vom 21.09.2021
Inhalte sind urheber- und nutzungsrechtlich geschützt.

Nachrichten



Zum Abschluss trafen die fleißigen Läufer in der Schulaula ein, wo jeder Spendenkilometer registriert wurde – samt Spendensumme. EV-Fotos mbe

Jeder Kilometer eine Spende von der „Käthe“

-mbe- **EMSDETTEN.** Vereinzelt Schweißperlen, aber vor allem zufriedene Gesichter: Am Spendenlauf der Käthe-Kollwitz-Schule nahmen alle Klassen teil. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Wahl zwischen zwei Runden. Eine führte über elf, die andere über 16 Kilometer durchs Venn. Im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler Sponsoren gesucht, die entweder jeden Kilometer oder einen Festbetrag beisteuerten. Nach dem Schulstart ging's klassenweise los. Die Fünftklässler wurden von „Paten“, den Zehntklässlern begleitet. „Sie machen ja das erste Mal

mit“, sagte Konrektorin Julia Levedag gegenüber der EV. Aus dem Spendenlauf sollen unterschiedliche Projekte gefördert



werden. „Wir unterstützen eine Schule im Ahrtal, die von der Flut betroffen ist, dazu unsere Partnerschule in Ghana“, so Levedag. Auch die Schülerinnen- und Schülervertretung werde sich für ein weiteres Projekt entscheiden. Einige Schüler hatten sogar ein dreistelliges Spendenergebnis erlaufen – und sich schulfrei redlich verdient.